

**Niederschrift über die am 25.04.24 stattgefundene
21. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Anwesend: Bgm. Michael Kreuzer, Vizebgm. Ulrike Hempel-Trebesiner
GfGR*innen: Franz Roth, Herbert Schmirl, DI Hildegard Ramberger, Wolfgang Pferscher
GR*innen: Sebastian Jansch, Klaus Kindermann, Babette Kohlross, Heinrich Pichler, Maria Thür,
Margarete Zwintz, Friedrich Ramberger, Ing. Herbert Lechner (ab 19:04 Uhr)

Nicht anwesend: GR: Nicole Albert-Wilding

Entschuldigt: GR: Robert Beisteiner, Christiane Weissenberger, Verena Pferscher

Schriftführung: Alexandra Moser

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und die ZuhörerIn. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung.

Die Gemeinderät*innen erhielten gemeinsam mit der Einladungskurrende Unterlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten. Die Fraktionsvorsitzenden erhielten gesondert den 2. Nachtragsvoranschlag 2024 für die Gemeinderatssitzung.

Punkt 1.)

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Es gingen keine schriftlichen Änderungsanträge ein. Die Niederschrift der Sitzung vom 28.03.2024 ist daher als genehmigt zu protokollieren.

Punkt 2.)

Bericht der Arbeitsgruppen

- **GfGR DI Hilde Ramberger/Grabpflege:** Die Grabpflege ist gut angelaufen. Frau Wanda Pfeiffenberger wurde für die Tätigkeiten am Friedhof befristet eingestellt. 2024 wurden bisher Grabpflegearbeiten im Umfang von € 7000,- bei der Gemeinde in Auftrag gegeben.
Raimundspiele: Es konnten bereits 2135 Karten verkauft und damit ein Umsatz von knapp € 100.000,- erreicht werden. Die Werbung läuft gut an (Print, Plakate, Trailer, ORF,...). Der Bezirkshauptmann von Wiener Neustadt hat die Werbeoffensive mit einer bezirksweiten Aussendung unterstützt.
- **GR Heinrich Pichler/Wasserleitung Blättertal:** Die Arbeiten sind abgeschlossen. Beide Baustellen wurden fertiggestellt.
- **Vizebgm. Ulrike Hempel-Trebesiner/ Blumenschmuck:** Die Vorbereitungen für den Blumenschmuck der Gemeinde laufen. Gemeinsam mit den Gemeinderätinnen Manuela Zak und Maria Thür wurden die Standorte evaluiert und der Bedarf bzw. notwendige Reparaturen erfasst. Blumen sind bestellt. Sobald es die Witterung zulässt, wird mit den Arbeiten begonnen. Die anwesenden Gemeinderät*innen wurden eingeladen, sich an den Arbeiten zu beteiligen.
- **GfGR Wolfgang Pferscher/ Müll:** Die Sammlung der Silofolien ist abgeschlossen. Die Abholung wurde veranlasst.
- **GfGR Herbert Schmirl/ Straßenbeleuchtung:** Vorbereitungsarbeiten für die Umstellung der Straßenbeleuchtung bzw. Straßenverlegung im Markt haben begonnen.
Stromkostenreduktion im FF-Haus: Der Stromverbrauch im FF-Haus konnte im Vergleich zum Vorjahr gesenkt werden.
GfGR Herbert Schmirl erinnert, dass die, bereits im Gemeinderat beschlossenen Aufträge an die EVN weitergeleitet werden müssen, damit auch von Seiten der EVN mit den Vorbereitungsarbeiten begonnen werden kann.
Freibad: Die Filterpumpen im Schwimmbad wurden abgeschlossen und repariert.

Zwischenfrage GfGR Roth zur Reparatur der Filterpumpen. Bgm. Kreuzer entgegnet, dass das Thema im Bericht des Bürgermeisters behandelt wird.

Der Bürgermeister bedankt sich für die Ausführungen und das Engagement der Arbeitsgruppen-Mitglieder.

**Niederschrift über die am 25.04.24 stattgefundene
21. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Punkt 3.)

Bericht des Bürgermeisters

- a. **Badreinigung:** Am 11. Mai, um 09:00 Uhr wird die Badreinigung unter Mithilfe der Vereine durchgeführt. Der Bürgermeister ersucht die Gemeinderät*innen sich nach Möglichkeit an der Reinigungsaktion zu beteiligen.

Die Firma GWD hat momentan weder neue noch alten Pumpen auf Lager. Deshalb wurden die defekten Pumpen abgeschlossen und repariert. Es ist damit zu rechnen, dass die Pumpen nun wieder für 3-5 Jahre einwandfrei laufen. (Kosten der Reparatur: € 2.145,02)

GfGR Wolfgang Pferscher merkt an, dass die Grobfilter trotzdem spätestens im nächsten Jahr getauscht werden müssen, weil sie schon stark verrostet sind.

Zwischenfrage GfGR Franz Roth: „Wer hat die Reparatur beschlossen?“ Der Bgm. entgegnet, dass er die Reparatur beauftragt hat. GfGR Franz Roth bestreitet die Entscheidungskompetenz des Bürgermeisters in dieser Sache.

- b. **Reinigungskraft-Ersatz VS:** Da in der VS/Gemeinde nur eine Reinigungskraft tätig ist, sind wir zu 100% auf diese angewiesen. Wenn die Mitarbeiterin in Urlaub oder krank ist, haben wir keinen Ersatz. Hier wäre es gut, wenn wir jemanden finden, der den Job als Springer übernehmen könnte.
- c. **Hochwasserschutz:** Die Firma ESSITY Ortmann hat Schwierigkeiten mit dem Hochwasser-Versicherungsschutz für den Betrieb und ist mit dem Problem an die angrenzenden Gemeinden herantreten. Die Gemeinde Gutenstein hat bereits Gespräche mit Herrn Dipl.-Ing. Robert Nock (BH/ Wasserbau/ WA3), geführt. Eine Lösung wäre die Errichtung eines Hochwasserschutzdammes (8-10 Meter hoch) am Ortsende von Gutenstein (Klostertal, Lechner Peter-Wiese). Die Nachbargemeinden (Pernitz, Waidmannsfeld) würden sich finanziell am Projekt beteiligen. Gesamtkosten € 5-7 Mio. Förderungen vom Land wurden in Aussicht gestellt. 10-15% der Kosten müsste die Gemeinde tragen.
- d. **Giro Konto:** Die Zinsen sind derzeit bei 5,25%, es wird jeder Tagesstand verzinst und später im Quartal abgerechnet (Beispiel: $-10.000 \times 5,25\% = € 1,46$). Gesamt zahlten wir im 1. Quartal € 1308,85 Zinsen an die Bank. Der Zinssatz orientiert sich am 6-Monats-Euribor.

GfGR Franz Roth kommt nochmals auf das Thema der vom Bürgermeister beauftragten Reparatur der Filterpumpen zurück. Er beantragt eine Sitzungsunterbrechung um, unter Zuziehung der NÖ Gemeindeordnung die Zuständigkeit des Bürgermeisters zu klären.

GfGR Franz Roth stellt den Antrag, die Sitzung zu unterbrechen.

Beschluss: Der Antrag findet keine Mehrheit.

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen (Bgm. Michael Kreuzer, Vizebgm. Ulrike Hempel-Trebesiner), 5 Enthaltung (GfGR Wolfgang Pferscher, GRGR Hilde Ramberger, GR Babette Kohlross, GR Fritz Ramberger, GR Margarete Zwinz)

**Niederschrift über die am 25.04.24 stattgefundene
21. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Punkt 4.)

2. Nachtragsvoranschlag

Der Nachtragsvoranschlag lag zwei Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Er wurde den Vertreter*innen aller Fraktionen übermittelt und vom Prüfungsausschuss geprüft und besprochen. Es gingen keine schriftlichen Stellungnahmen dazu ein.

Der Bürgermeister erörtert die wesentlichen Eckpunkte.

Änderungen NVA				
Operativer HH				
Konto	Bezeichnung	VA 2024	NVA2024	DIFF
1/992-691	Schadensfälle	€ 5 000,00	€ 7 000,00	€ 2 000,00
2/817+810	Grabpflege	€ 5 500,00	€ 7 000,00	€ 1 500,00
2/940+8711	BZII	€ 514 500,00	€ 515 000,00	€ 500,00
		€ 2 000,00	€ 1 500,00	-€ 500,00
		Mehrausgaben	Einsparung/ Richtigstellung	mehrausgaben / richtig gestellt
Investiver HH (Projekte)				
5/163-040001	Darlehn FF-Auto	€ 72 000,00	€ 348 000,00	€ 276 000,00
5/3631-0025	Ortskern Straßenverlegung	€ 110 000,00	€ 140 000,00	€ 30 000,00
6/3631+301	Förderung Dorferneuerung Straße	€ -	€ 20 000,00	€ 20 000,00
6/3631+346	Darlehn Straßenverlegung	€ 55 000,00	€ 65 000,00	€ 10 000,00
5/639-612	Bachmauersanierung	€ -	€ 20 600,00	€ 20 600,00
6/639+82991	Operativ in Investiv Bachmauer	€ -	€ 13 700,00	€ 13 700,00
6/639+863	Förderung Wasserverband	€ -	€ 6 900,00	€ 6 900,00
6/163+871	BZIII FF-Auto	€ 50 000,00	€ 80 000,00	€ 30 000,00

Zwischenfrage GfGR Franz Roth: Warum sind die Kosten für die Straßenverlegung seit der letzten Sitzung des Gemeinderates (Beschluss 1.NVA) so stark gestiegen? Der Bürgermeister führt aus, dass es einen neuen, aktuellen Kostenvoranschlag der Straßenbauabteilung gibt, der die Erhöhung der Projektkosten begründet.

GfGR Franz Roth merkt an, dass aufgrund der Änderungen im 2. NVA auch neu Beschlüsse des Gemeinderates zu einzelnen Projekten und zu deren Projektfinanzierung notwendig werden. Da das Projekt

**Niederschrift über die am 25.04.24 stattgefundene
21. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

„Straßenverlegung“ im Mai anlaufen soll, gibt der GfGR Franz Roth gibt zu bedenken, dass dieser Zeitplan eine Gemeinderatssitzung im Mai notwendig macht. Der Bürgermeister bestätigt dies.

GR Fritz Ramberger merkt an, dass sich die finanzielle Lage der Gemeinde zusehends verschlechtert.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem 2. Nachtragsvoranschlag in der vorliegenden Fassung zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür, 1 Gegenstimme (GfGR Roth)

Punkt 5.)

Zwischenfinanzierung HLF-3

Darlehnsvergabe:

Es wurde vorab an sechs Banken, eine Darlehnsanfrage über einen Betrag von € 348.000 gestellt. Die eingetroffenen Angebote wurden mit der Einladungskurrende versendet, diese Angebote waren/sind vertraulich zu behandeln!

Finanzierungsplan:

Feuerwehr Gutenstein	80.000 € (schon bekommen)
Feuerwehr Gutenstein Sammelaktion	41.000 € (Ist variabel, kommt noch)
+ Verkauf altes FF-Auto	
Landesfeuerwehrverband	88.000 € (Ist eine Fixzusage)
Mwst Rückvergütung	66.666 € → im NVA ~ 67.000 €
BZ Anteile 2023	50.000 € (schon bekommen)
BZ Anteile 2024	80.000 € (würden wir gerne bekommen)
<u>Darlehnsaufnahme</u>	<u>72.000 €</u>
Gesamte Finanzierung	= 477.666 € → im NVA ~ 478.000 €

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Darlehnsvergabe für ein Darlehn in Höhe von € 348.000 (€ 100.000 fix- und €248.000 variabel verzinst) mit einer Laufzeit von 10 Jahren auf Grundlage der eingelangten Angebote der verschiedenen Banken, an den Angebotsgeber der ERSTE Bank der österreichischen Sparkassen zustimmen und der Betrag kann mit einer Zuzahlung nach Bedarf (teil)getilgt werden. Es wird noch ausverhandelt, ob fix oder variabel verzinst. GfGR Herbert Schmirl (ÖVP), GR Manuela Zak (SPÖ) und GfGR Hilde Ramberger (GfG) werden die Nachverhandlungen für die Gemeinde führen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür, 1 Enthaltung (GfGR Roth)

Punkt 6.)

Ankauf E-Bus

Es wurde beim Autohaus Ebner aus Felixdorf (Opelvertretung) ein Angebot für einen Opel Vivaro Kombi-Electric eingeholt. Das Autohaus hat zwei Angebote für den 9-Sitzer in der Variante 50kWh und 75kWh vorgelegt. Die genauen Preisdetails sind in den Unterlagen zu finden.

Da weitere Details zu klären sind, wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt. Heinz Pichler und GR Friedrich Ramberger werden sich informieren.

**Niederschrift über die am 25.04.24 stattgefundene
21. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Punkt 7.)

Flächenwidmung Gst. 1305/1

Der Bürgermeister erörtert kurz die Situation, da aber kein Teilungsplan vorliegt wird dieser Punkt vertagt.

Punkt 8.)

Subventionsansuchen

a.) FF Gutenstein Subventionsansuchen

Die FF-Gutenstein hat einen Feuerwehrball veranstaltet. Die Lustbarkeitsabgabe, errechnet aus dem Erlös der Eintrittskarten, ergibt € 195,00. Die FF ersucht um Subvention in Höhe dieses Betrages an.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem Ansuchen zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

b.) Landjugend – Benützung Gastrozelt, Lustbarkeitsabgabe

Die Landjugend Gutenstein plant am 24.08.2024 ein 1-Tages-Fest im Gastrozelt. Der genaue Name für das Fest ist noch nicht bekannt, wird aber spätestens bei der Veranstaltungsanmeldung bekanntgegeben. Der Verein ersucht um Gewährung einer Subvention in Höhe der Miete für das Gastrozelt.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem Ansuchen zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

c.) Ansuchen Kulturverein Ferdinand – Benützung Theaterzelt

Der Kulturverein Ferdinand veranstaltet am 20.06.24 ein Kindermusical für die Volksschulen in Gutenstein und Umgebung. Die Veranstaltung findet im Theaterzelt statt. Der Verein ersucht um Gewährung einer Subvention in Höhe der Miete für das Theaterzelt.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem Ansuchen zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 2 Enthaltungen (Bgm. Michael Kreuzer, Vizebgm. Ulrike Hempel-Trebesiner)

d.) Ansuchen Verein Mein-Sternenkind

Der Verein „Mein-Sternenkind“ hat um einen kleinen Unterstützungsbetrag angefragt. Bei dem Verein handelt es sich, um eine Initiative zur Unterstützung von Eltern, deren Kinder kurz nach der Geburt verstorben sind bzw. Tod- und Fehlgeburten erleben mussten.

GR Herbert Lechner verlässt den Sitzungssaal

Antrag: GR Manuela Zak stellt den Antrag, bei der nächsten Sitzung des Gemeinderates eine Spendenbox aufzustellen und das Ergebnis der Sammlung soll dem Verein „Mein-Sternenkind“ überwiesen werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (**13 Stimmen**), GR Herbert Lechner ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

**Niederschrift über die am 25.04.24 stattgefundene
21. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

GR Herbert Lechner nimmt wieder an der Sitzung teil.

Punkt 9.)

Badegebühren

Um der steigenden Inflation entgegenzuwirken, sollen die Badegebühren für die neue Badesaison besprochen werden.

NEU 2024

EINTRITTSKARTEN (Wiesenkarte)

1.	Erwachsene Saison	€	55,00	60,00
2.	Erwachsene 1 Tag	€	5,00	
3.	Erwachsene ½ Tag	€	4,00	
4.	Kinder Saison	€	19,00	20,00
5.	Kinder Tag	€	2,00	
6.	Kinder ½ Tag	€	1,50	
7.	Happy-Hour-Karte (ab 17:00 Uhr)	€	2,00	

KABINE inkl. EINTRITT

7.	Erwachsene Saison	€	119,00	125,00
8.	Erwachsene 1 Tag	€	8,00	
9.	Erwachsene ½ Tag	€	6,00	

FAMILIENKARTEN (2 Erwachsene plus Kinder)

13.	Familie Saison	€	99,00	100,00
14.	Familie Saison + Kabine	€	166,00	

- Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr (in Begleitung von Aufsichtspersonen) sind von der Eintrittsgebühr befreit.
- Der Kindertarif gilt für Kinder von 7 bis 15 Jahren, Schüler, Lehrlinge und Präsenzdienler.
- Personen, die am 1.1. des laufenden Jahres das 18. Lebensjahr vollendet haben zählen als Erwachsene.
- Halbtagskarten werden ab 13:00 Uhr ausgegeben.
- Kinder der Volksschule Gutenstein im Rahmen des Unterrichts mit Lehrpersonal sind von der Eintrittsgebühr befreit.
- Als Schlüsseleinsatz wird ein Betrag von € 30,00 eingehoben.

Für die Saison 2024 werden die Badegebühren Erwachsene Saison (Wiesenkarte) auf € 60,00, Kinder Saison (Wiesenkarte) auf € 20,00, Erwachsenen Saison (Kabine inkl. Eintritt) auf € 125,00 und Familien Saison (2 Erwachsene plus Kinder) auf € 100,00 erhöht. Zusätzlich wird eine „Happy-Hour-Karte“ (ab 17.00 Uhr) zum Preis von € 2,00 eingeführt. Die übrigen Badegebühren bleiben unverändert.

Antrag: Die Vizebürgermeisterin stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Erhöhung der Badegebühren zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Niederschrift über die am 25.04.24 stattgefundene
21. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Punkt 10.)

Allfälliges

- GfGR Wolfgang Pferscher bringt den Vorschlag eines Poolauffüllplanes ein, um der, bei starker Hitze drohende Wasserknappheit im Blättertal, entgegenzuwirken. Beim Gassenfest am 1. Mai 2024 sollen Infozettel ausgeteilt werden.
- GR Manuela Zak macht auf die Sanierungsnotwendigkeit der „Busbucht Blättertal“ aufmerksam.
- GfGR Herbert Schmirgl macht auf den sanierungsbedürftigen Zustand der „Blättertalbrücke“ aufmerksam. Er legt dem Gemeinderat Fotos (Beilage zum Protokoll) zur Dokumentation vor. GfGR Wolfgang Pferscher stimmt zu und bemerkt, dass dadurch auch die Zufahrt mit schweren Einsatzfahrzeugen (z.B. Feuerwehrfahrzeuge) zum Blättertal, zum Teil nur über Pernitz möglich ist. Der Bürgermeister sichert zu, dass die Brücke begutachtet wird.
- GfGR Franz Roth fordert den Bürgermeister auf, in der nächsten Gemeinderatssitzung den Paragraphen der NÖ Gemeinderatsordnung zu präsentieren, der den Bürgermeister berechtigt, ohne Beschluss des Vorstandes bzw. Gemeinderates eine Reparatur (Reparatur Filterpumpen/Kosten € 2.145,02) zu beauftragen. Der Bürgermeister willigt ein.

Der Tagesordnungspunkt 11.) befasst sich mit „Personalangelegenheiten“. Da diese nicht öffentliche Themen sind, wird der Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Es wird dafür eine gesonderte Niederschrift angefertigt.

Da nichts mehr vorgebracht wird, endet die Sitzung um 20:29 Uhr.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihr Kommen.

Bürgermeister:

Für die ÖVP:

Für GfG:

Schriftführer*in:

Für die SPÖ:





